


Schlussbericht zur Einigung Gfitter + Zfitter vom 11.5.11

Von: "Naumann, Thomas" <thomas.naumann@desy.de> (Desy)
An:  Helmut Dosch <helmut.dosch@desy.de>, Andreas Hoecker <andreas.hoecker@cern.ch>, "Riemann, Tord" <Tord.Riemann@desy.de>, "Sven-Olaf Moch" <moch@ifh.de>, ...
Datum: 24.09.2011 17:52

Liebe Kollegen,
 Punkt 5 unserer Vereinbarung vom 11.5. sieht einen Bericht zur Implementierung der Massnahmen durch den Vermittler und die Experten vor, um den auch Herr Dosch und Tord Riemann gebeten haben, da die Gespraechе nunmehr ausserhalb unserer Vermittlung laufen.

S.Moch teilt ua aufgrund der Parametrisierungen des Standardmodells durch Gfitter diese Einschaeztung durch G.Weiglein und mich nicht und hat die Moderation verlassen.

Ich sende Ihnen und Euch hiermit den Bericht und wuensche allen eine schnelle und gute Einigung!

Mit herzlichen Gruessen - Thomas Naumann

 Status der Implementierung der Einigung Gfitter und Zfitter vom 31.5.11
 Stand: 9.9.11.

zu 1.
 Gfitter verweist in Publikationen und Vortraegen (bis Ende August, s.u.) auf die Implementierung von Zfitter-Code und zitiert beide CPC-Arbeiten. Im neuen Gfitter-Papier arXiv:1107.0975 wird dazu eine abgestimmte Formulierung verwendet.

Gfitter hat in Absprache mit Zfitter eine Folie für Vorträge erarbeitet
http://hoecker.web.cern.ch/hoecker/gfitter_gsm_description.pdf .
 Gfitter hat eine Webseite fuer das GSM-Subpackage vorbereitet
http://gfitter.desy.de/download_new.html ,
 ueber die aber noch keine Einigung erzielt wurde.

zu 2.
 Gfitter hat in Absprache mit Zfitter ein Erratum zum Artikel in Eur.Phys.J. C60,543(2009) [arXiv:0811.0009] publiziert:
www.springerlink.com/content/j0535mg347173up4 .
 Der Artikel in arXiv:0811.0009 wurde entsprechend ersetzt. Alle anderen Artikel der Gfitter-Gruppe in hep-ph sollen bis Ende 2011 ersetzt werden.

zu 3.
 Zfitter hat Gfitter am 12.8. einen Vertragsentwurf zugestellt und für dessen Annahme ein Ultimatum zum 8.9. gesetzt.
 Gfitter akzeptierte hierin nicht die sich auch auf von Gfitter erstellten Code erstreckenden restriktiven Lizenzen u.a.m.
 Gfitter machte daraufhin am 23.8. folgenden Gegenvorschlag:
 - Gfitter/GSM wird gespalten in einen Zfitter-Teil mit 9 und einen Gfitter-Teil mit 35 Klassen. Jeder Teil hat sein eigenes Autoren- und Lizenzfile nach den Wünschen der Parteien.
 - Dies wird analog auf der Webseite dokumentiert, auf der auch der Code publik gemacht wird.

Mit der Abarbeitung der Punkte 1 und 2 hat Gfitter wesentliche Punkte der Einigung erfuehlt. Auf eine gemeinsame Publikation des Codes von Gfitter/GSM und eine entsprechende Webseite konnten sich die Parteien bisher aber nicht einigen.

GFitter hat daraufhin eine Code-Version erstellt, in der kein ZFITTER-Code verwendet wird.
 In einem Vortrag am 1.9. am CERN wurde diese Version des GFitter-Codes beschrieben.
 Dieser Vortrag enthielt dementsprechend nicht die oben erwaehte Folie ueber die Implementierung von ZFitter-Code.

In einer Videokonferenz mit den Beteiligten am 2.9. ist es Herrn Dosch gelungen, eine Annäherung der Standpunkte und eine Wiederaufnahme der Gespräche herbeizuführen. Diese Gespraechе finden seitdem ausserhalb unserer Moderation statt, so dass wir unsere Mission als beendet betrachten.

Th.Naumann (Vermittler)
 G.Weiglein (Experte)

```
+-----+
| Thomas Naumann |
+-----+
| Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY |
| Platanenallee 6 D-15738 Zeuthen |
| Phone: +49-33762-77262 Fax: ext-77330 |
| Home: -81353 |
| Mobile: -97262 or 0175-5837459 |
+-----+
```